

Heinrich Kerler in Ulm a/D.:
Bartsch, Chrestomathie de l'an-
eien frang.
Meyers kl. Konv.-Lexikon.
Bloem. Alles.
Militärwochenbl. 1915, Nr. 1-62.

Wilh. Hoffmann in Weimar:
*von Sacken, Katechismus der He-
raldik. Neueste Aufl.

F. Burchard in Elberfeld-Sonnb.:
*Berichte d. Chem. Gesellschaft
1900, 09, 10.

*Gen.-Reg. z. Chem. Centralblatt.
*Friedländer, Teerfarbenfabrikat.
*Ost, chem. Technologie.
*Hertzog, chem. Technologie.
*Neumann, chem. Technologie.
*Annalen d. Chemie. Bd. 140-398.

Baedekersche Bh. in Elberfeld:
*Ruppius, Prärieufel. 1.25 ord.
*Meth. Toussaint-Langenscheidt:
Schwedisch, — Spanisch, — Ru-
mänisch. Ant.

Reuss & Pollack in Berlin W. 15:
1 Michaelis, Karin, gefährliche
Alter. 3.—.

Robert Hoffmann in Leipzig:
1 Grimm, dtschs. Wörterb. Bd. 1.
1 Meyers od. Brockhaus' Konv.-
Lexikon. Grosse Ausgabe.
1 Schrön, Logarithmentafeln.
1 Burekhardt, Geschichte u. Kul-
tur der Renaissance.

A. J. Stabel in Würzburg:
*Rauber-Kopsch, Anatomie. Bd. 5
(Nerven). 8. Auflage.
Angebote direkt erbeten.

Schrobsdorff'sche Hofb., Düsseld.:
Scherr, Kultur- u. Sittengesch.

Passage-Buchhandlung in Jena:
*Schönenberger, Lebenskunst —
Heilkunst.
Hager, Hdb. d. pharmaz. Praxis.

Gropius'sche Buchh. in Berlin:
*Katalog d. wissensch. Instrum. i.
Germ. Nationalmuseum. 1907.

Franz Deuticke in Wien I:
1 Abel, C., über d. Gegensinn d.
Urworte. Berl. 1881.

Th. Blaesing's Un.-Bh., Erlangen:
Meyers gr. Konvers.-Lexikon.
Meder, Lorenz, Handelbuch. 1558.

Fr. Boss Wwe. in Cleve:
Herders Konv.-Lex. Neueste Aufl.
Tadell. Erg.-Bd. dazu apart.

Hirschwald'sche Buchh. in Ber-
lin NW. 7:

*v. d. Goltz, Gesch. d. Landwirt-
schaft. 2 Bde.

Junker, allg. bibliogr. Repertor.
— Dezimalsystem. Wien 1897.

Liebigs Annalen d. Chemie. Bd.
1-4.

Wilke, d. Elektrizit. 6. Aufl. 1914.
Zoolog. Anzeiger. Bd. 46 u. 47.

Kataloge.

Von allen Antiquariatskatalogen
erbitte sofort nach Erscheinen je
3 Exemplare unter Kreuzband.
Otto Meißner
Hamburg I, Hermannstraße 44.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend erbitte zurück

alle à cond. gelieferten und ohne
Aussicht auf Abjatz auf Ihrem Lager
befindlichen Exemplare von:

**Weltgeschichtliche
Betrachtungen**

von

Jakob Burckhardt

broschiert M 4.50, gebunden
M 6.—

Für eilige Erfüllung meiner Bitte
danke ich im voraus verbindlichst.
Nach dem 30. Juni 1917 muß
ich Remittenden von obigem Werke
unbedingt zurückweisen.

Stuttgart, 31. März 1917.

W. Spemann.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Berlin.

Zum baldigen Eintritt oder für
später suche ich für mein umfang-
reiches Sortiment und Antiquariat
eine junge

Gehilfin

mit guter Schulbildung. Angebote
mit Zeugnisabschriften, Gehaltsfor-
derung und möglichst Bild erbeten.
Berlin, N. 24.

**August Schulkes Buch-
handlg. (Paul Nitschmann).**

Für jetzt oder später
wird für

**mittleres Leipziger
Kommissionsgeschäft**

ein gänzlich militär-
freier Gehilfe ge-
sucht, der mit dem Ge-
schäftsgange gründlich
vertraut und befähigt
sein muß.

**selbständig zu
arbeiten.**

**Bei guten Leistungen
Lebensstellung.**

**Bewerbungen mit An-
gaben üb. Schulbildung,
Lebensverhältnisse, Ge-
haltsforderung und mit
Zeugnisabschriften erbe-
ten u. Nr. 471 durch die
Geschäftsstelle des B.-V.**

Erster Gehilfe

für bekannte Buchhandlung an großem
westdeutschen Kurplatz zu baldigem
Antritt gesucht. Tüchtige Herren
mit guten praktischen Erfahrungen,
die an selbständiges Arbeiten ge-
wöhnt sind, bitte ich um Bewerbung
mit näherer Angabe auch der Ge-
haltsansprüche unter „Kurplatz“.
Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Tüchtiger 1. Sortimenter

in

Lebensstellung

für ein großes Sortiment

im Osten

gesucht. Antritt bald oder
später. Angebote mit Bild,
Zeugnisabschriften und Ge-
haltsansprüchen erbeten unter
„Sortiment“ ++ 477 an die
Geschäftsstelle des B.-V.

**Für die Errichtung einer
Verlags-Filiale**

in Süddeutschland suchen wir
einen jüngeren strebsamen kath.

Buchhändler

(allenfalls auch Kriegsinvaliden)
der mit allen einschlägigen
Aufgaben des Vertriebs, der
Propaganda und der Buch-
führung gründlich vertraut ist.

Angebote unter „Selbständige
Lebensstellung“ ++ 461 an die
Geschäftsstelle d. B.-V.

Berlin.

Zur Kontenführung, Lager-
aufnahme und zu Katalog-
arbeiten wird zu baldigem
Antritt ein jüngerer, erfah-
rener Gehilfe, event. auch
Kriegsbeschädigter, oder eine
Gehilfin mit guter Handschrift
gesucht. — Meldungen unter
Beifügung von Zeugnisab-
schriften, Bild und Angabe
der Gehaltsansprüche ges.
an die
Polytechnische Buchhdlg.
A. Seydel in Berlin SW. 11,
Königgräberstr. 31.

Buchhändler,

in Verlag und Sortiment erfahren,
für Vertrauensstellung in groß-
städtischem Verlage gesucht. Kennt-
nis der Papier- und Schreibwaren-
branche erwünscht, ebenso Vertraut-
heit mit Buchführung. Militärfreie
Bewerber wollen ausführl. Angeb.
mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften,
Referenzen und Photographie unter
Angabe von Gehaltsansprüchen u.
++ 469 an die Geschäftsstelle
des B.-V. einreichen.

**Tüchtiger kathol.
Sortimenter.**

Für dauernd wird von
grossem katholischen Spe-
zialgeschäft bald oder später
ein älterer kathol. Sorti-
mentsgehilfe gesucht.
Derselbe soll den Laden-
verkehr mit ein. vornehmen
Grossstadtpublikum durchaus
selbständig besorgen, die
Schaufenster geschmackvoll
dekoriieren und das jüngere
Personal beaufsichtigen kön-
nen. Es wird nur auf eine
absolut vertrauenswürdige,
feingebildete Persönlichkeit
reflektiert, die möglichst ganz
militärfrei und von gewin-
nendem Äußern ist. Süd-
deutscher bevorzugt. Aus-
führl. Angebote mit Zeug-
nisabschriften, Bild u. Angabe
von Referenzen erbeten unt.
B. K. ++ 447 durch die Ge-
schäftsstelle des B.-V.

Zum 1. Oktober, auch
früher oder später, sucht
großer Zeitschriften-Verlag
einen durchaus gebildeten,
energischen Herrn als

**Leiter seiner
Anzeigenabteilung**

mit großem Personal.

Verlangt wird völlige Ver-
trautheit mit dem gesamten
Anzeigengeschäft und dem
Druckwesen, selbständige ge-
schickte Propaganda-Tätig-
keit, Überblick über und
Verständnis für die Auf-
gaben einer großen Zahl
von Zeitschriften.

Die Stellung ist selbständig
und verantwortungsvoll; sie
erfordert eine arbeitsfreudige
und bei aller Bestimmtheit
verbindliche Persönlichkeit.

Bewerbungen sind zu rich-
ten unter Nr. 413 an die
Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. April, ev. später
suchen wir für unsere

Kunst-Abteilung

eine jüngere Gehilfin.

Angebote m. Bild, Zeugnis-
Abschr. u. Gehaltsansprüchen
erbeten.

**Sachse u. Heinzelmann
Hannover.**